



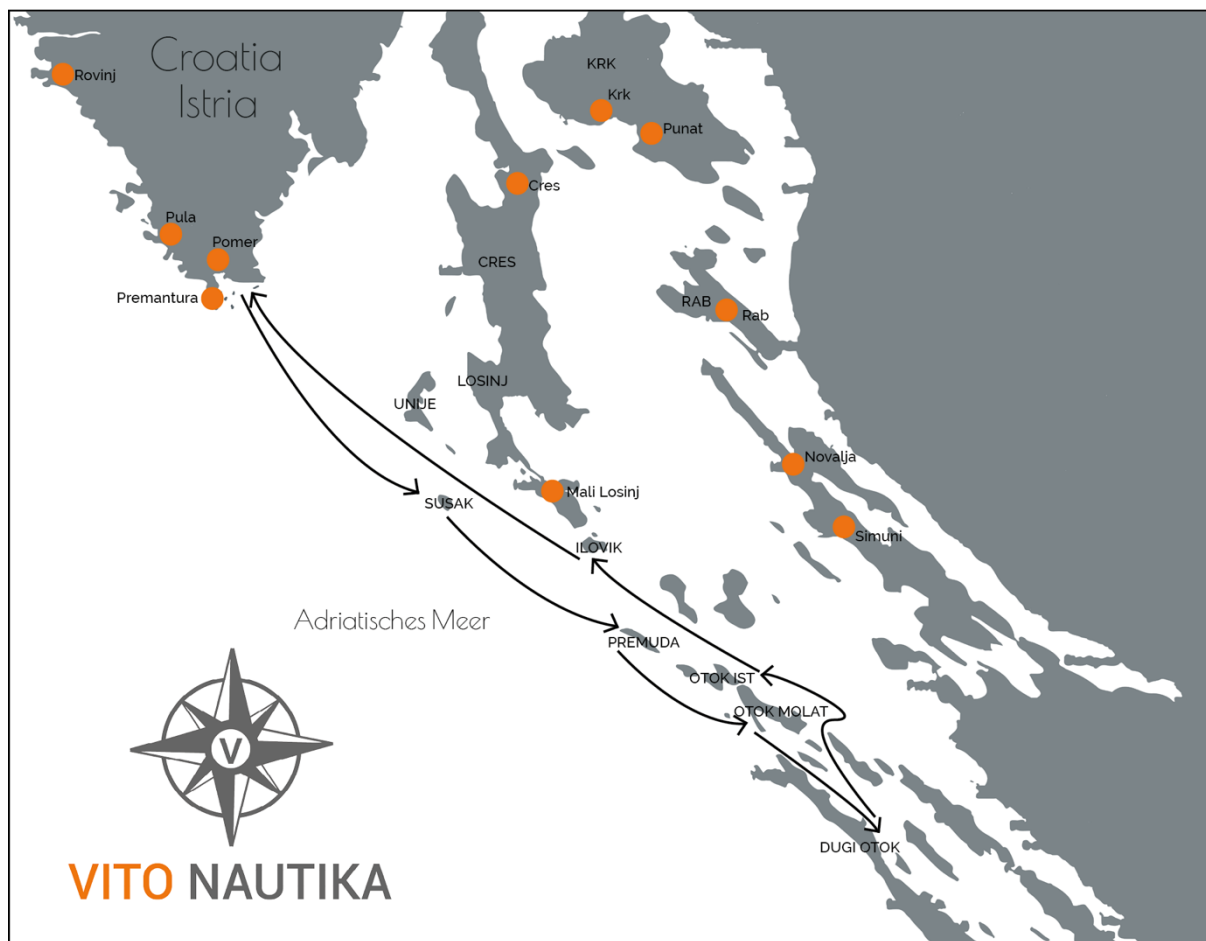
VITO NAUTIKA

## #7 – Nature and Sailing pure

Törnvorschlagn Kvarner Bucht (Pomer, Susak, Premuda, Otok Molat, Dugi Otok, Otok Ist, Ilovik, Pomer)

Ausgangshafen: ACI Marina Pomer

Route 7 (1Woche) ca. 150 Seemeilen



Route von Pomer, über Susak nach Premuda. Von dort nach Otok Molat und Dugi Otok. Von dort über Otok Ist und Ilovik zurück nach Pomer.



## Pomer



In Pomer startet und endet unser Törn. Das kleine Fischerörtchen Pomer liegt in einem sehr geschützten Teil der Bucht von Medulin. Was früher einmal ein kleines Fischerdorf war, ist heute ein pittoresker Urlaubsort mit großartigen, ruhigen Kiesel- und landestypischen Steinstränden und schönen Buchten mit hervorragendem Ankergrund. Neben dem bei

allen Urlaubern beliebtem Baden bieten sich hier noch einige Wassersportarten. Das nahegelegene Medulin stellt in diesem Bereich das touristische Zentrum Istriens dar, Pomer dagegen ist das verträumte Gegenstück, jedoch kommt man in wenigen Minuten nach Medulin. Gerade in jüngster Vergangenheit wurden weitere sakrale

Bauwerke und Überreste von Gebäuden aus der römischen Zeit gefunden und freigelegt. So kann man beispielsweise die Rückstände von Thermen und Villen finden. Auch die Kirche der Hl. Flora aus der byzantinischen Zeit, die Friedhofskirche St. Fiora und die Pfarrkirche Mariä mit einer hölzernen Madonna Statue aus dem 16. Jahrhundert sind definitiv einen Abstecher wert. Ein Ausflug nach Pula lohnt sich ebenso, hier



können sie das Amphitheater, die Arena von Pula, mit ihren unterirdischen Gängen aus der Römerzeit besichtigen. Pomer eignet sich hervorragend für Sportler und Naturliebhaber. Lernen Sie die Natur rund um die Meduliner Bucht bei einem ausgiebigen Spaziergang, einer Wanderung oder einer Radtour (zum Beispiel nach Premantura) besser kennen. Für Wassersportler gibt es die Möglichkeit Wind- und Kitesurfen oder den Wakeboard-Park zu nutzen. Die Vielfalt der Unterwasserwelt lernen Sie am besten bei einem Tauchgang oder beim Schnorcheln vor Kamenjak kennen. Erforschen sie auch die umliegende Gegend, ein Ausflug rund um das Kap Kamenjak, die schönen Buchten und das türkisblaue Wasser strahlen sofort Ruhe und Entspannung aus – oder erforschen sie den Leuchtturm Porer beim Sonnenuntergang mit der großen Chance, auch Delfine zu sehen. In Pomer selbst finden sie einige ausgezeichnete Restaurants welche traditionelle Gerichte anbieten. Da Pomer sich hervorragend für die Zucht von Austern und Miesmuscheln eignet, bekommt man auch viele Muschel- und Fischgerichte. Dazu servieren die meisten Restaurants lokalen Wein aus Istrien oder die beliebten Trüffel aus Nord-Istrien rund um Motovun.



## Susak



Susak liegt im Südwesten von Losinj in der Kvarner Bucht. Sie ist eine reine Sandinsel und vermittelt mit ihren schönen Stränden schon fast Karibik-Feeling. Auf den Hügeln der Insel finden sich vor allem Weinreben, Brombeeren, Oliven, Feigen und weitere viele verschiedene Pflanzenarten. Susak

hat gerade einmal 200 Einwohner, welche auf der autofreien Insel leben. Sie finanzieren sich ihr Leben zum Großteil aus der Landwirtschaft, dem Fischfang und natürlich dem Tourismus. Wer dem Massentourismus entfliehen möchte, ist hier genau richtig, denn die Einwohner leben noch sehr traditionell, alles ist sehr ursprünglich, fast etwas verschlafen.

Hier sind definitiv die Kirche Sveti Nikola aus dem 11. Jhd. und der Leuchtturm auf dem Gipfel Garba sehenswert. Letzterer eignet sich perfekt für einen romantischen Spaziergang oder als Zwischenziel für eine



komplette Inselwanderung. Vor der Küste liegen einige antike Schiffwracks, diese dürften besonders für Tauch- und Schnorchel Interessierte von Bedeutung sein. Susak lohnt sich definitiv für einen Abstecher auf dem Weg nach Mali Losinj, oder man besucht Mali Losinj und macht von dort einen Tagesausflug zu der entschleunigenden Insel im Adriatischen Meer. Auch auf Susak finden Sie mehrere Restaurants, diese verwöhnen Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten. Einheimische vor Ort können Ihnen definitiv eines der Restaurants für ein Mittag- oder Abendessen empfehlen. Auch ein Supermarkt und eine kleine Bäckerei bieten die Möglichkeit für eine Mahlzeit zwischendurch.



## Premuda



Der einzigartige Ort Premuda auf der gleichnamigen Insel Premuda ist ein Muss auf einer Tour durch die kroatischen Inselwelt. Ihre Landschaft wird geziert von Steineichen, niedriger Vegetation und Olivenbäume. Premuda hat zwei Häfen und einen neueren Fährhafen. Auf Premuda kann man die Tour weit weg von all dem Stress und fernab von

seinem Alltag verbringen. Die Insel wird umgeben von kristallblauem Meer. In der Bucht Krijal finden Sie einen Ankerplatz, das große Bojenfeld vor Premuda ist ein sicherer Anleger. Die Einwohner Premudas beschäftigen sich mit Schafzucht und dem Anbau von Wein und Oliven.

Wie die meisten Inseln der Kvarner Bucht hat auch Premuda eine weit zurück reichende Geschichte. So war sie im Zweiten Weltkrieg besetzt und diente als wichtiges Lager für die kroatische Armee. Vor der Insel wurden einige Schiffe versenkt. Das Schiffswrack Szent István kann man noch heute bei Tauchgängen besichtigen. Dafür ist allerdings eine Sondergenehmigung nötig und man sollte ein erfahrener Taucher sein. In dem



kleinen Ort finden Sie zwei Restaurants direkt am Hafen – hier sollten sie zur Hauptsaison reservieren und auf jeden Fall den legendären Sonnenuntergang mit einem Drink genießen, wenn der feuerrote Sonnenball im Meer versinkt. Im Inneren der Stadt ist zudem ein kleiner Supermarkt mit den wichtigsten Sachen für das tägliche Leben (Öffnungszeiten beachten!).



## Otok Molat



Otok Molat ist vor allem bei Urlaubern beliebt, die Ruhe und Erholung suchen. Aber auch für Nautiker ist die Insel wegen ihrer kleinen, schönen, abgelegenen Buchten zu einem beliebten Reiseziel geworden. Die kleinen Buchten lassen sich am besten von dem Boot aus erkunden. Die Flora der Insel ist geprägt von

grünen Fichten- und Kiefernwäldern. Auf der Insel gibt es drei Orte, Molat, Brgulje und Zapuntel. Sie sind durch eine einzige, kaum genutzte Straße verbunden und lassen es mittlerweile zu, dass man mit dem eigenen Auto auf die Insel übersetzt, um diese dann zu entdecken.

Der Hafen jedes Ortes liegt geschützt in kleinen Buchten, von Steinhäusern umsäumt. Die Einwohner leben auch hier meist von Fischfang, Weinbau, der Schafzucht und dem Tourismus.

Für Kroatienliebhaber ist diese Insel ein absoluter Geheimtipp, da sie touristisch noch nicht überlaufen ist.

Zum Besichtigen finden sie im Ortskern von Molat das Delfinschutzzentrum, in welchem

Sie sich über die in den Gewässern lebenden Tiere informieren können und bei dem Projekt der Rettung der Delfine unterstützen können.

Auf der Insel finden Sie zudem mehrere kleine traditionelle Restaurants, Konobas und in jeder Ortschaft gibt es kleine Läden für den täglichen Bedarf.

Schnorcheln oder Tauchen wird hier dringend empfohlen, denn vor Molat finden sich einige schöne Fischarten wieder!





## Dugi Otok



Dugi Otok ist mit Sicherheit eine der schönsten Inseln der Adriaküste. Hier findet man alles, von Felsklippen bis hin zu Sandstrand. Zudem ist sie die längste der kroatischen Inseln und definitiv einen Besuch wert. Ein Highlight für viele Leute ist der weiße Sand am Strand Sakarun. Generell lädt die Insel mit ihren Atemberaubenden Stränden zur Entspannung

und Erholung ein. Die 12 kleinen Orte auf der Insel liegen in kleinen Buchten und sind durch eine einzige Straße miteinander verbunden. In jeder Ortschaft finden Sie kleine Restaurants – die Sie mit kroatischer Küche verwöhnen -, Cafés und Geschäfte, um Sachen für den täglichen Bedarf oder Souvenirs zu kaufen. Ein Highlight auf der Insel und definitiv sehenswert ist der Naturpark Telascica, dieser gehört zur Ortschaft Sali und begeistert auch mit seinen hohen Klippen und einem Salzsee.

Auch durch die Tropfsteinhöhle Strasna Pec ist sehenswert und wenn sie die Möglichkeit haben, sollten sie an einer Führung durch die Insel teilnehmen.

Taucher und Schnorchler kommen auch hier nicht zu kurz. Man kann das Schiffswrack Michele vor Dugi Otok oder die Unterwasserhöhle Bribinjscica besuchen und sich von der unglaublichen Unterwasserwelt verzaubern lassen.





## Otok Ist



Auf der Insel Ist leben etwa 200 Einwohner und Ist ist die einzige Siedlung. Autos sind auch hier nicht erlaubt, was Ist zum idealen Ort macht, um einen ruhigen Urlaub zu verbringen. Die Insel zählt zudem zu einem beliebten Ziel für Nautiker.

Für viele ist die Insel wegen ihrer Form interessant, sie assoziieren diese mit einem

Schmetterling. Im Ort selbst gib es zwei kleine Geschäfte mit den Dingen für den täglichen Bedarf. Allerdings sind sehr teuer da es keine regelmäßige Versorgung mit Lebensmitteln vom Festland aus gibt. Die Insel wird gerne von Hobbyanglern angefahren, denn vor der Küste wimmelt es nur so von unzähligen Fischen.

Doch auch für Taucher und Schnorchler ist die Unterwasserwelt vor der Insel interessant, denn das kristallklare, saubere Wasser lädt wohl alle zu einem erfrischenden Bad oder entdeckungstour unter Wasser ein.





## Ilovik



Ilovik, auch bekannt als die **Blumeninsel**, denn die üppige Vegetation der Insel ist nicht zu übersehen. In der gleichnamigen Stadt leben heute etwa 170 Einwohner. Sie leben vom Weinanbau, Fischfang, Schafzucht und wie viele der kroatischen Inseln vom Tourismus.

Die Stadt liegt in einer kleinen Bucht, im Schutz der Nordseite der unbewohnten Insel Sv. Petar. Die Küste mit endlosen Sandstränden ist von überall gut zu erreichen und die größte Bucht mit wunderschönem Sandstrand ist Parzine, sie befindet sich auf der südöstlichen Seite der Insel. Auch auf Ilovik finden sich Überreste alter Bauwerke und die Insel hat eine lange Geschichte der Bevölkerung hinter sich.

Die Gewässer rund um Ilovik sind durch natürliche Weise gegen alle Winde (außer den Scirocco) geschützt und können allen Booten einen sicheren Ankerplatz bieten.

Auch hier hat die Unterwasserwelt rund um Ilovik einiges zu bieten und in der Nähe befindet sich eine archäologische Unterwasser-Fundstätte.

In der Stadt befinden sich ein Lebensmittelgeschäft, eine Bäckerei, eine Konditorei und mehrere Restaurants.

Unternehmen sie einen Spaziergang durch die Stadt oder eine angenehme Wanderung durch die immergrüne Vegetation des Mittelmeeres.



